



HAND IN HAND
FÜR NORDDEUTSCHLAND

EINE AKTION DES NORDDEUTSCHEN RUNDFUNKS
MIT DEM DEUTSCHEN KINDERSCHUTZBUND E.V.

„Hand in Hand für Norddeutschland“ des NDR

Die letzten Wochen des vergangenen Jahres waren sehr aufregend für uns alle. Als Teilnehmer der Spendenaktion „Hand in Hand für Norddeutschland“ waren viele unserer Kolleg*innen in ganz neuen Rollen unterwegs. Als Interviewpartner*innen standen sie den Verantwortlichen des NDR zur Verfügung und gaben Einblicke in ihre tägliche Arbeit. Die Hörfunk- und Fernsehbeiträge, die daraus entstanden, zeigen deutlich, wie vielfältig unsere Einrichtungen und Projekte arbeiten und wir freuen uns über die Ergebnisse. Einige der Beiträge haben wir bereits auf unserer Website bei den jeweiligen Einrichtungen und Projekten verlinkt.

Ganz besonders freuen wir uns natürlich über die Spendensumme von rund 6 Mio. Euro, die nach Einwohnerzahl an die vier norddeutschen Landesverbände des Kinderschutzbundes verteilt werden. „Wir sind total begeistert und freuen uns sehr über die großen Herzen der Norddeutschen und ihre riesengroße Spendenbereitschaft! Vielen herzlichen Dank! Wir haben schon viele Ideen, wie wir diese speziellen Spenden gemäß den Richtlinien des NDR einsetzen können. Wir werden gern über die Umsetzung berichten. Und wir sind dem NDR sehr dankbar für diese tolle Aktion!“ sagte unser Geschäftsführer Ralf Slüter direkt nach der Bekanntgabe der Summe Anfang Februar.

Inzwischen haben wir gemeinsam mit dem NDR festgelegt, wie die Spenden in den nächsten drei Jahren verwendet werden. Wir werden u.a. neue Trauma-Therapieangebote ermöglichen, bestehende Gruppenangebote stärken und ausweiten, weitere Familienhebammen im Einsatz haben können. Sehr sorgfältig wurde ausgewählt, wie die Spenden sowohl nachhaltig als auch zielgerichtet eingesetzt werden können. Dafür danken wir auch an dieser Stelle nochmal jedem einzelnen Spender*in und dem NDR für diese großartige Aktion.